

Zwangsarbeit von 1938 bis 1945

STADTHAGEN. Zu einem Vortrag und Gespräch mit Christian-Alexander Wäldner lädt der Verein ehemalige Synagoge für Donnerstag, 7. Juli, ein. Der Vortrag zum Thema Zwangsarbeit in Schaumburg von 1938 bis 1945 soll das Problem in seiner Vielschichtigkeit erklären und beschreiben, an welcher Stelle sich die derzeitige Forschung befindet. Dies kann – bei lebhafter Beteiligung der Zuhörer – den Charakter eines Werkstattgespräches bekommen.

Beginn ist um 19 Uhr in der ehemaligen Synagoge, der Eintritt ist frei.